

## Föhrer & Amrumer Nachrichten



Wenn öde Rasenflächen in Wildblumenwiesen umgewandelt werden, nutzt das Vögel und Insekten. FOTO: MARIA GÄNSSLER/IMAGO

## Privat-Andachten in St. Nicolai

**WYK** „Der letzte Pastor vor Dagebüll“ – so nennt sich der Pastor der Wyker St.-Nicolai-Gemeinde, Frank Menke, mit einem Augenzwinkern. Und dieser Pastor hat ständig neue Ideen, wie er auch in den gottesdienstlosen Zeiten des Corona-Lockdowns mit seiner Gemeinde in Kontakt bleiben kann.

Am kommenden Sonntag, 28. Februar, lädt Menke von 10 bis 12 Uhr jede Viertelstunde zu kurzen Andachten in die St.-Nicolai-Kirche ein. Diese sind, so kündigt er an, jeweils nur für eine Person oder einen Hausstand gedacht. Die Andachten enden dann mit einem längeren Hoffnungsläuten um 12 Uhr.

Um die jeweils fünfzehnjährigen Andachten planen und hygienetechnisch alle Regeln einhalten zu können, sollte sich, wer teilnehmen will, eine Viertelstunde aussuchen und sich bei Frank Menke unter Tel. 04681/664, 0151/59873887 oder per Mail an die Adresse [pastormenke@gmail.com](mailto:pastormenke@gmail.com) anmelden.

An den Sonnabenden 27. Februar und 6. März wird Menke außerdem wieder „andachtvolle Frühstücke“ ins Haus liefern. „Jetzt sogar mit Bio-Eiern von freilaufenden und glücklichen

Hühnern“, freut sich der Pastor. Auch hier bittet er um Anmeldung unter den genannten Telefonnummern oder über das Kirchenbüro, Tel. 04681/3650.

Weiterhin werden an den kommenden beiden Wochenenden, ab jeweils Freitag, die „Andachten in Umschlägen“ in der St.-Nicolai-Kirche zur Mitnahme ausliegen. Und dann soll es endlich wieder richtig losgehen. Ab Sonntag, 7. März, um 10 Uhr sollen wieder Präsenzgottesdienste in der Boldixumer Kirche stattfinden, kündigt Pastor Menke an. *ib*



Pastor Frank Menke. FOTO: PETER SCHULZE

# Ein Blütenmeer für Föhr

Neues Projekt der BUND-Ortsgruppe soll Rückzugsorte für Insekten schaffen

**FÖHR** „Blütenmee(h)r für Föhr“ nennt sich ein neues Projekt des Föhrer Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND). Mit diesem Projekt möchte die Organisation öffentliche und private Flächen in artenreiche Refugien verwandeln. Ziel sei es, erklärt BUND-Mitarbeiterin Angela Ottmann, mit den Akteuren vor Ort und fachlicher Unterstützung möglichst viele kleine und große Flächen nachhaltig in naturnahes öffentliches und auch privates Grün zu verwandeln.

Wer Insekten unterstützen und ihnen im Garten einen

Rückzugsort bieten möchte, könne dies mit der richtigen Pflanzenauswahl, einigen nützlichen Elementen und etwas Geduld tun, sagt Angela Ottmann. Das Anlegen von Wildblumen-Wiesen oder -Streifen unterstütze den Erhalt der biologischen Vielfalt. Dies könne auch auf öffentlichen Plätzen umgesetzt werden, sagt sie und nennt als Beispiel den Kreisverkehr an der Umgehungsstraße. „Grünstreifen und öde Rasenflächen, ob groß oder klein, möchten wir in ein Blüten-Meer verwandeln. So können bunte Inseln für

Schmetterlinge, Bienen und unzählige andere Insekten entstehen“, so Ottmann. „Vögel profitieren von dem reichhaltigen Nahrungsangebot und wir können uns an den bunten Blüten erfreuen.“

Erste Recherchen für potenzielle Flächen hätten bereits stattgefunden, berichtet sie weiter. Im nächsten Schritt wolle die BUND-Ortsgruppe im Kontakt mit den verantwortlichen Akteuren auf Föhr weitere Möglichkeiten einer Zusammenarbeit ausarbeiten. Erste Gespräche habe es schon mit der Eilun-Feer-Skuul gege-

ben. Der BUND freue sich über Flächenangebote und finanzielle Unterstützung aus der Bevölkerung, erklärt Angela Ottmann. Das Projekt werde in diesem Jahr von der „Deutschen Postcode Lotterie“ gefördert – und habe dort eine Option auf Verlängerung. Unterstützung erhalte es außerdem durch Spenden, unter anderem des Rotary-Clubs Föhr, sowie fachliche Beratung durch den Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL). Weitere Infos gibt es unter [info@bund.foehr.de](mailto:info@bund.foehr.de) oder Tel. 04681/7461720. *ib*

## Heute bestellen und garantiert am 1. Mai im Strandkorb sitzen!

Seit über 35 Jahren stellt das Familienunternehmen Eiderstedter Strandkörbe aus Friedrichstadt auf traditionelle Art und Weise hochwertige Strandkörbe her, jeder davon ein Unikat. Das Besondere daran: Die patentierte Komfort-Stufenlosverstellung<sup>®</sup> ermöglicht eine kinderleichte Bedienung des Oberkorbs.

Also: Jetzt bestellen und am 1. Mai die Frühlingssonne im exklusiven sh:z-Strandkorb genießen!



Mit dem Vorteilscode „Frühling21“ erhalten Sie zu jedem Korb 0,75 l Koranol Imprägnierlasur im Wert von 29 € gratis dazu!

**Alle Strandkörbe:** Ganzlieger (85°) mit Breitgeflechtsband in anthrazit und Palisander-Holzlasur. Kugelgelagerte Edelstahl-Industrierollen, Stoff cerda vinalopo 10 (rot) oder 21 (blau). Nacken-, Zier- und Fußkissen sowie Brillen- und Lektüretasche. Inklusive Persenning.

Alle Preise inkl. Lieferung. Die Lieferung erfolgt spätestens bis zum 30.04.2021. Eiderstedter Strandkörbe, Uelvelsbüller Straße 1, 25840 Friedrichstadt, gewährt 2 Jahre Garantie.

### Strandkorb „Deich“

**Typ 2:** 2 abklappbare Seitentische, Breite 125 cm, Höhe 160 cm, Tiefe 95 cm, Gewicht 65 kg.

Art.Nr. 502 **Preis: 2.475 €**

**Typ 3:** 2 Bistro-Schwenktische, Breite 140 cm, Höhe 160 cm, Tiefe 95 cm, Gewicht 70 kg.

Art.Nr. 504 **Preis: 2.930 €**

### Strandkorb „Welle“

**Typ 2:** 2 abklappbare Seitentische, Breite 125 cm, Höhe 160 cm, Tiefe 95 cm, Gewicht 65 kg.

Art.Nr. 512 **Preis: 2.645 €**

**Typ 3:** 2 Bistro-Schwenktische, Breite 140 cm, Höhe 160 cm, Tiefe 95 cm, Gewicht 70 kg.

Art.Nr. 514 **Preis: 3.100 €**

**Gleich bestellen: Telefon 0461 808-2163  
Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr**